

Ein Zusammenstoß

Es trug ein Bauer- eine große Bürd Heu, daß er kaum gehen konnte. Weil er nun über den Markt ging, da ihm viel Leut begegneten und er sie nicht alle sehen konnte, rief er laut: »Weichet, weichet!«

Eines reichen Mannes Sohn aber wollte nicht ausweichen, also stieß er ihn mit der Bürd Heu – doch wider seinen Willen in den Kot, daß er ziemlich parfümiert wurde.

5 Dieser verklagte den Mann. Der Bauersmann aber schwieg still und antwortete nichts auf die Anklag.

Der Richter sagte: »Was wollen wir mit dem Mann anfangen? Er kann ja nicht reden.«

»Ja«, sagte der Jüngling, »auf dem Markt konnte er wohl reden, dann er überlaut geschrien: ,Weichet, weichet!‘«

»Nun wohlan«, sagte der Richter, »hat er dies gesagt, so hat er nicht schuld, sondern Ihr, daß Ihr nicht gewichen seid.«

Mußte also dieser Stözlzling den Spott zum Schaden haben.

(147 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/antholog/schwaenk/chap38.html>